



Toyota Motor Europe, Brüssel, Belgien

Quelle: Toyota Motor Europe

Jan

Fakultät Statistik, Master Data Science 5. Fachsemester

16.08.21-13.02.22



Toyota Motor Europe

Toyota Motor Europe ist die europäische Tochterfirma von Toyota Motor Corporation. Der Hauptsitz ist in Brüssel mit einigen Gebäuden an verschiedenen Standorten in der Nähe von Brüssel. In Brüssel werden vor allem Autos für den europäischen Markt entwickelt. Außerdem wird im Head Quarter auch der gesamte europäische Vertrieb bzw. die Produktion verwaltet. Die eigentlichen Produktionsstätten sind jedoch in Europa verteilt.

Brüssel, Belgien

Brüssel ist ähnlich wie Dortmund in Bezug auf die Umgebung und das Wetter. Es gibt durchaus einige grüne Flächen und auch Wälder sind nah. Die Stadt selbst ist eine Mischung aus modernen Gebäudekomplexen und idyllischen alten Stadthäusern.

Belgien ist durch die kleine Fläche recht einfach zu bereisen. Und so ist fast alles rund um Brüssel in nur ca. eine Stunde mit dem Zug erreichbar. Es lohnt sich definitiv Städte wie Antwerpen, Brügge oder Gent zu besuchen. Man kann die unterschiedlichen Kulturen (Flamen, Wallonen) sehr gut entdecken.



Aufgaben während des Praktikums

Meine Aufgabe war das europäische Straßennetz bezüglich Steigungen zu untersuchen. Dafür habe ich in zwei Phasen zunächst Kartendaten ausgewertet und anschließend Daten von Toyotas Flotte analysiert. Dadurch konnten wir einen Eindruck bekommen welche Steigungen auf Europas Straßen vorhanden sind und welche Steigungen Fahrer in Europa üblicherweise erfahren.



Quelle: reshot.com

- Organisation des Projekts
- Big Data Analyse und generelle Arbeit mit großen Datenmengen
- Präsentation der Ergebnisse für die Manager



Eindrücke

Mir hat das Praktikum sehr gut gefallen. Ich habe zum ersten mal in einem sehr großen und internationalen Unternehmen im Bereich Data Science gearbeitet. Es war sehr interessant zu sehen wie divers das Team, die Abteilung und die gesamte Belegschaft sind. Die Arbeitssprache ist Englisch und dadurch fühlt man sich überhaupt nicht als Außenseiter wenn man kein Französisch oder Flämisch spricht.



Kultur

Belgien hat definitiv eine einzigartige kulturelle Spannweite. Durch die dreigeteilte Gebietsstruktur kommt es einem so vor als würde man durch verschiedene Länder innerhalb Belgiens reisen. Ich habe es leider nicht zum kleinen deutschsprachigen Teil geschafft aber die wallonischen und flämischen Gebiete unterscheiden sich nicht nur durch ihre Sprache. Besonders krass ist die Sprachbarriere aber in und um Brüssel. Teilweise sprechen Menschen auf einer Seite der Straße Französisch und auf der anderen Seite Flämisch. Glücklicherweise kommt man aber fast überall mit Englisch gut zurecht.



Einen großen Kulturschock gab es nicht. Generell ist Belgien nicht nur landschaftlich sondern auch gesellschaftlich sehr ähnlich zu Deutschland bzw. NRW.

Tipps & Vorschläge für zukünftige Praktikant/-innen

- Französisch oder Flämisch/Holländisch sind die meistverwendeten Sprachen, wobei Englisch auch jederzeit hilfreich ist
- Anders als erwartet ist Brüssel nicht wirklich zweisprachig. Offiziell schon, also alle Schilder, Ansagen, etc. sind auf Französisch und Flämisch aber inoffiziell sprechen 90% der Leute Französisch
- Am Wochenende kann man zum halben Preis mit dem Zug fahren
- Auch Paris ist nur ca. 1h mit dem Zug entfernt



Das Leben danach...

Ich habe Brüssel als sehr internationale und moderne Stadt empfunden. Die Kombination mit dem Charme der alten Gebäude hat etwas besonderes. Ich kann mir tatsächlich gut vorstellen in Brüssel meine berufliche Karriere zu starten.



Anything else?



Quelle: Toyota Motor Europe

Bei der Entwicklung des neuen Toyota Aygo X (vorgestellt Ende 2021) kam die Fragestellung nach den Steigungsanforderungen in Europa auf. Das war der Grundstein für mein Projekt im Praktikum.

